

PROGRAMM

Referenten

Frieder Lückhoff, Weimar
Univ.-Dozent Dr. med. Andreas Zieger, Oldenburg

Seminarinhalt

Spastische Beeinträchtigungen gelten häufig als zwangsläufige und schicksalhafte Folge von schwerer Hirnschädigung, z.B. nach schweren Schädelhirntrauma oder einer schweren Sauerstoffmangelschädigung bei Herzstillstand mit Reanimation im apallischen Syndrom (Wachkoma). Wer diese Menschen als bloße Defizitfiguren betrachtet, wird ihnen jedoch nicht helfen können. Neue Fragen und neue Antworten sind angesagt: Spastik ist eine Antwort des geschädigten Organismus auf ein schweres traumatisierendes Ereignis (z.B. Stresstrauma). Spastik ist das Vermögen eines schwersthirngeschädigten Menschen, sich im Schwerkrampf zu stabilisieren und sich selbst zu aktualisieren („Körpersemantik“). Übungen zur Selbsterfahrung sowie Tipps und Tricks sollen die verborgene Körpersprache der Betroffenen entschlüsseln helfen und das Verständnis für einen angemessenen Umgang mit Menschen, die in eine „spastische Haltung“ und Lebenslage geraten sind, vertiefen.

Zielgruppe

Krankenschwestern/-pfleger, Altenpfleger/-innen, Ergo- und Physiotherapeuten/-innen, LogopädInnen und für alle Personen, die im Medizinisch-Technischen Dienst tätig sind.

Zeitrahmen

09:00 bis 12:00 Uhr	Vormittagspart
12:00 bis 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 bis 17:00 Uhr	Nachmittagspart

Mitzubringen

Bequeme Kleidung, Decke

Angaben zu den Referenten

Frieder Lückhoff
Leiter des Lückhoff-Institutes Weimar, Fortbildung für Pflegeberufe
Krankenpfleger, Lehrer für Berufe im Gesundheitswesen, Kursleiter für Basale Stimulation®, cand. BScN
D-99423 Weimar, Marienstraße 8
Tel. +49/ 3643 499067 Fax: +49/3643 493687
kontakt@lueckhoff-institut.de
www.lueckhoff-institut.de

Univ.-Dozent Dr. med. Andreas Zieger
Arzt für Neurochirurgie, Rehabilitationswesen
Ltd. OA der Abt. für Schwerstschädel-Hirngeschädigte Früh- und Weiterführende Rehabilitation am Evang. Krankenhaus Oldenburg
D-26122 Oldenburg, Steinweg 13-17
Tel. und Fax: +49/441 236-402

Dr.andreas.zieger@evangelischeskrankenhaus.de
www.neurozentrum.de

Hochschuldozent für Klinische Neurorehabilitation
Carl von Ossietzky Universität, Fakultät IV Human- und Gesellschaftswissenschaften
Institut für Psychologie, Abt. Gesundheits- und Klinische Psychologie
D-26111 Oldenburg, Postfach 2503
www.a-zieger.de

Anmeldung & Kosten

Für Mitglieder der Österreichischen Wachkoma Gesellschaft kostet das Seminar € 15,-, für Nicht-Mitglieder € 25,-.

Eine schriftliche Anmeldung für das Seminar ist erforderlich.

Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmeranzahl von max. 20 Personen.

Mit freundlicher Unterstützung des Förderkreises der Österreichischen Wachkoma Gesellschaft:

Boehringer Ingelheim Austria GmbH DR. KOLASSA + MERZ
General Electric Austria GmbH Janssen-Cilag Pharma GmbH KCI Austria
Ges.m.b.H. Lundbeck Austria GmbH Medtronic Österreich GmbH
Mundipharma Ges.m.b.H. Novartis Pharma GmbH
Nutricia Nahrungsmittel GmbH & Co. KG
Pharm-Allergan Ges.m.b.H. SCA Hygiene Products GmbH
Sunmed Medizintechnische Produkte GmbH